

Erledigt

Mac - Dateien werden nicht gelöscht, sondern in einen unsichtbaren Papierkorb am Laufwerk verschoben

Beitrag von „Jumanji“ vom 19. April 2018, 18:17

Hallo,

ich ärgere mich schon seit mittlerweile über 100 Stunden mit einem System, da die USB Ports nichtmehr funktionieren und es noch weitere Probleme gab.

Ich konnte es jetzt schaffen, dass fast alles funktioniert, bis auf die hartnäckigen USB Ports, welche ich mit der Anleitung im Forum nicht hinbekommen habe.

Ich versuche es jetzt wirklich schon seit Tagen!

Jetzt habe ich aber gerade gesehen, dass mein [EFI voll](#) ist!

Dieser Fehler war mir schon bekannt, dachte jedoch ich frag da später nochmal nach, doch jetzt interessiert es mich doch!


Also wenn ich Dateien lösche, dann verschiebt er die Dateien nicht auf den Papierkorb am Schreibtisch, sondern auf dem Medium in einem Papierkorb, wenn man die Dateien löscht, ist die Platte trotzdem weiterhin "voll"

Weiß jemand was da los ist?

Ich habe glaube gerade viel Zeit verschwendet, da meine Versuche vermutlich unnötig wären, wenn mehrere EFI Dateien im EFI vorhanden waren.

Wie kann ich das umändern, ich habe keine Ahnung, was das ist, ich fand es zuerst nützlich als Sicherung, falls man was versehentlich löscht, aber dieser Papierkorb ist versteckt, man benötigt als die Hackintosh App /Hidden/Unhidden damit man den Papierkorb entleeren kann.

Und wenn es direkt in Papierkorb verschoben wird, finde ich das gut genug.

Weiß jemand wie ich ausschalten kann, dass er die Dateien innerhalb des Mediums in einem Papierkorb verschiebt, ich muss die Dateien 2x löschen, und durch den versteckten Ordner, ist es zusätzlich unnötige Zeitverschwendung 

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2018, 18:26

Wenn Du den Papierkorb leerst sollte er alle Papierkörbe von den gemounteten Volumes löschen. Ist die EFI zu diesem Zeitpunkt noch eingehangen?

Beitrag von „Chuck Norris“ vom 19. April 2018, 18:47

Ich kenne das Problem mit dem Papierkorb eigentlich nur wenn man mit FakeSMC booted. Ohne diesen Kext löscht er wie er soll. Daher kann ich dazu nix weiter sagen da ich die FakeSMC grundsätzlich weglassen. Aber hier hat der ein oder andere bestimmt eine Lösung für Dich parat.

Beitrag von „Bolo“ vom 19. April 2018, 18:56

Zitat von Chuck Norris

Aber hier hat der ein oder andere bestimmt eine Lösung für Dich parat.

Ich habe da gleich eine Lösung für dich parat, ich könnte dir das Knie brechen du Keks. 😎

Beitrag von „Jumanji“ vom 19. April 2018, 19:00

Dachte ohne die FakeSMC hat man gar keine Chance zu booten, ist ja was ganz neues, oder nur Chuck Norris kann ohne FakeSMC booten!

Es ist so z.B. USB Sticks, er löscht die innerhalb des Sticks, sodass am Stick ein Korb ist und man danach das Tool ShowAllFiles benutzen muss, dann findet man einen unsichtbaren Ordner, in welchen die Dateien sind, erst danach ist der Stick wieder nutzbar.

Ist ziemlich zeitaufwändig, jedesmal das Tool ShowAllFiles zu benutzen und dann muss man Öffnen mit Klicken, da man mit normalen Klicks nicht im Ordner kommt

Hat jemand Erfahrung mit dem Tool, irgendwie kommt es mir so vor, als würde das Tool schuld sein

Jetzt konnte ich nachdem ich mit dem Tool Hide/Show gemacht habe, auf einmal wieder die Dateien normal löschen, aber später wird er es vermutlich wieder innerhalb des Datenträgers löschen

Beitrag von „DSM2“ vom 19. April 2018, 19:04

Sag mal warum ist immer ein Tool schuld, wenn du aufgrund von fehlendem Wissen dein System nicht vollständig zum laufen kriegst?

Ist ja nicht der erste Thread in dem du irgendwelche Probleme einem Tool zuschiebst.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 19. April 2018, 19:07

Wie hier schon geschrieben wurde: Einfach den Papierkorb auf dem Mac leeren, wenn der Stick angeschlossen ist. Ansonsten benötigst du auch kein Tool, um versteckte Dateien und Verzeichnisse ein- oder auszublenden. Dafür gibt es seit Sierra die Tastenkombination `cmd + shift + .`

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. April 2018, 19:09

[@Chuck Norris](#) [@Bolo](#) könnt ihr bitte euer Bloodsport Festival in einem anderem Rahmen austragen, hier ist nicht der passende Bereich für solche Spielereien. 🤔

[@Jumanji](#) hier -> [Klick](#) sind noch ein paar offene Fragen an dich.

Beitrag von „IntelPlayer“ vom 19. April 2018, 19:10

Ich meine gehört zu haben, das Soundflower ganz gut Dateien löscht... 👍

Nein aber mal ganz im Ernst: Könntest du bitte aufhören für jedes Problem einen Thread zu öffnen?

Mach einen allgemeinen Thread auf und schreib dort alle deine Probleme auf.

Außerdem wäre es sehr ratsam, auf deine andere eröffneten Threads zu antworten.

Ansonsten können wir dir nicht helfen und du wirst nur unqualifizierte Antworten auf deine unqualifizierten Fragen erhalten.

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2018, 19:11



Beitrag von „Coaster“ vom 19. April 2018, 19:30

Guten Abend Zusammen,

ich möchte im Interesse aller mal auf unsere Forenregeln aufmerksam machen, welche klar darauf hinweisen, dass demotivierende, beleidigende oder diskussionshindernde Beiträge nicht erwünscht sind.

Deshalb bitte ich darum sich auch daran zu halten oder wir ansonsten uns vorbehalten das Thema zu schließen, Beiträge zu bearbeiten oder zu entfernen und die betreffenden Benutzer zu verwarnen oder sogar aus dem Forum auszuschließen.

Auch wenn sich manche Posts für den einzelnen als provokant oder sinnlos darstellen, ist unsere Netiquette zu beachten.

Anstelle dessen lieber die Melden Funktion benutzen und das Team die Sache sich genauer ansehen lassen, anstatt unnötig Streit zu provozieren.

Dankeschön und schönen Abend noch.

Beitrag von „griven“ vom 19. April 2018, 20:57

Grundsätzlich ist es schon so, wie [@Sascha 77](#) schreibt. MacOS verwaltet die Papierkörbe dezentral sprich jedes Volume im Rechner besitzt seinen eigenen .trash Ordner (versteckt).

Der Papierkorb im Dock aggregiert nur die Inhalte der jeweiligen .trash Ordner sprich er zeigt den Inhalt der .trash Ordner aller aktiven Partitionen im System an einer zentralen Stelle an. Das funktioniert natürlich nur solange die jeweilige Partition auch aktiv ist (eingehangen) oder im Falle eines USB Sticks auch eingesteckt ist. Recht gut lässt sich das mit einem USB Stick verdeutlichen auch zum selber ausprobieren:

1. USB Stick anstecken und einige Dateien auf dem USB Stick in den Papierkorb legen
2. USB Stick auswerfen
3. Papierkorb leeren -> Icon im Dock zeigt einen leeren Papierkorb
4. USB Stick anstecken -> Icon im Dock zeigt wieder einen vollen Papierkorb

So wie mit dem abgezogenen USB Stick verhält es sich auch mit der EFI Partition wenn die nicht mehr gemounted ist wenn der Papierkorb geleert wird bleiben die Dateien im .trash Ordner der EFI erhalten da macOS bei einer nicht aktiven Partition keinen Zugriff mehr darauf hat.

Beitrag von „Jumanji“ vom 19. April 2018, 21:27

Nachdem ich die Hardware reparierte, ich notierte alles, dass System ist 1:1 im selben Zustand, jeder Stecker an der selben Stelle

Die einzige Änderung die ich vorgenommen habe, seitdem mein System ausreichend perfekt war, habe ich nie Updates etc. gemacht, da ich nur ein stabiles System haben will, der neuste Schrei interessiert mich nicht... *(Die neusten Updates können Sich die Experten hier hohlen, mich würde dass genau wie jetzt gerade wieder Tage kosten, wenn nach einigem Update möglicherweise nichts mehr funktioniert.)* Bei Sierra soll ja z.B die Funktion mit den Apps gesperrt sein, sodass man sie erst per Terminal freischalten muss etc. nur Zeitverschwendung, da ich lieber das Gerät nutze, anstatt zu experimentieren. Und es geht natürlich auch um's Ganze, nicht nur um's EFI, jede Umgewöhnung etc. würde mich Zeit kosten...

Die Einzige Änderung war dass ich den Clover Configurator ein Update verpasst habe, sonst ist das System 1:1

Doch leider funktionierten die USB Ports einfach nicht, obwohl ich ständig Backups gemacht habe.

Also ich hatte auf der Backup Platte alles gesichert und die war auch noch aktuell, bevor es zu dem Schaden gekommen ist!

Doch nichtmal wenn ich nur mit der Backup Platte starte, funktionieren die USB Ports

Mein EFI ist auf der BackUP Platte 1:1 Vorhanden, genau im selben Zustand, in welchen mein System ausreichend funtionierte, ich war nur noch hier für Kleinigkeiten und News unterwegs, da mein System eigentlich schon ausreichend perfekt war.

Dabei unterlief mir ein kleiner Fehler, der aus unklärbaren Gründen zu einem schweren Defekt führte...

Das nichtmal die BackUp Platte, welche ebenfalls ausreichend perfekt funktionierte, jetzt perfekt funktioniert, wundert mich sehr.

Doch ich habe leider auch ein kleines Chaos, mit 20 Plists die sich überall am System tummeln?

Aber eigentlich sollte doch nur die Plist laden, welche direkt dort im EFI Ordner ist oder?

Die Plists tummeln sich natürlich alle auf externen Medien, aber irgendwie habe ich auch nen Fehler gemacht, bei meinem Upload in Forum, habe ich scheinbar total dem Humbug hochgeladen, da sind nichtmal die Themen enthalten, mein System lief solange perfekt, dass ich mich nichtmehr erinnern kann, warum ich keinen perfekten Ordner ins Forum geladen habe.

Ich war die ganze Zeit der Annahme, dass mein Ordner den ich ins Forum ladete perfekt war

[Projekt: El Capitan auf X99+5820K mit Clover UEFI erfolgreich booten](#)

Falls gerade hier jemand ist, in diesem Ordner, ich kann es leider nicht sehen, aber 3.5.2 sollte die letzte Datei gewesen sein, die ich dort hochgeladen habe, also die Datei, von welcher ich dachte, dass sie perfekt ist, doch jetzt lade ich Datei und bemerke, es sind dort nichtmal die Themen enthalten.

Möglichweise habe ich die Ordner zensiert, sodass sie jedes ansehen kann oder damit ich nicht soviel MB hochladen muss.

Das hier war der Ordner, mit welchem die die ganze Zeit zufrieden war.

Probleme die gerne auftauchen:

Am Anfang der Countdown vordem Booten ist nicht vorhanden und natürlich derzeit sind alle USB 3.0 Ports inaktiv, obwohl ich die Anleitung außerdem Forum heute schon 2x durchhabe...

Da ich jetzt schon nahezu im 3 Stelligen Bereich bin, der Stunden die mich das nervige Thema kostet, alleine heute sitze ich schon seit wieder deutlich über 12 Stunden an den USB Ports.

Werde ich jetzt abschließend ein schönes Thema zu den Ports erstellen:

In diesem Thema wollte ich lediglich erfahren, ob jemand Erfahrungen mit dem Tool gemacht hat, leider wurde das Thema wieder durch ein uraltes Thema verunstaltet, welches bereits als erledigt markiert wurde, um das Thema noch irgendwie zu retten:

Ich habe jetzt bemerkt, je nachdem, dass Tool ist auch laut Recherche von Tony welcher im Forum nicht unterstützt wird, wollte mich lediglich informieren, ob jemand Erfahrungen gemacht hat.

Schade dass man nichtmal nach Erfahrungen fragen kann bzw. gleich persönlich angegriffen wird, nur weil eine App bei einem nicht funktionierte.

Guckt mal im AppStore dort ist auch nicht jede App mit 5 Sternen bewertet, ich kann wirklich nicht nachvollziehen, warum man mich persönlich angreift und mir unschöne Dinge versucht zu unterstellen, aufgrund einer App, die nichtmal jemand hier entwickelt hat und welche sogar schon lange vom Entwickler vergessen wurde..

Finde es total unangemessen eine Person, egal welche Person, aufgrund einer App persönlich anzugreifen etc.

Ich habe bereits ausreichend Erfahrungen siehe mein Profil, mein System funktionierte einwandfrei.

Es funtionierte solange Fehlerfrei, dass ich mich nichtmehr erinnern kann, weswegen ich in meinen Thread nicht die vollständige EFI hochgeladen habe

Wer das Tool nicht kennt und intensiv nutzt, und mich persönlich angreifen möchte, weil ich nach Erfahrungen frage und versuche mein Wissen zu erweitern.

PS: Da ich kein Interesse daran habe mich weiterhin von Fanboys diverser Apps attackieren zu lassen, werde ich das Thema nicht weiterverfolgen, auch andere Themen in welche ich persönlich Aufgrund einer App (angegriffen wurde, werde ich nichtmehr verfolgen bzw. dort antworten

PPS: Das Problem in welchen es hier geht, besteht schon länger, ich habe nur bisher darauf verzichtet einen Thread dazu zu machen, es besteht schon viel länger, als der Mangel mit den USB Ports

Ich verzichte darauf Threads zu jedes Kleinigkeit aufzumachen und bin mit einem System zufrieden, was einwandfrei läuft, auch wenn es nicht die neuste Updates hat, da mir das Wissen fehlt, damit ich ein System in paar Minuten einsatzfähig bekommen

Ich bin nun schon Seit Tagen intensiv mit der Behebung des Mangels beschäftigt und habe sicher vor jedem Thema mehr investiert, als der Typische Nutzer, der seine Fragen stellt. Alleine Heute versuche ich schon seit 5 Uhr morgens die USB Ports zu reparieren und habe bisher kein Thema dazu erstellt.

Ich werde nun noch ein letztes mal die Anleitung von Nutzer Hackfan befolgen, und wenn es dann noch immer nicht geht, wird erst ein Thread eröffnet

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. April 2018, 21:42

[@Jumanji](#) Welche Anleitung bitte?

An ein Tutorial für ein X99 System kann ich mich nicht erinnern, ich habe oder hatte niemals solch eine Hardware/Plattform.

Ich möchte daher von vornherein darauf hinweisen dass ich bei einem (möglichen) Misserfolg aus der Angelegenheit raus bin, ausserdem kommt es bei jedem Tutorial auf die persönlichen Voraussetzungen an die ein User mitbringt, weil es immer leichter ist zu sagen "geht nicht" wenn man eigentlich nur nicht (richtig) versteht.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 19. April 2018, 21:46

Für USB-Sticks und den EFI-Ordner benötige ich keinen Papierkorb. Finde ich dort eher störend. So kann man denn komplett deaktivieren wenn man das möchte.

Zuerst in das Laufwerk wechseln. Als Beispiel der EFI Ordner mit dem Namen EFI.

Code

```
1. cd /Volumes/EFI
```

Dann die Ordner für den Mülleimer löschen. Gegebenenfalls mit einem "sudo" davor.

Code

```
1. rm -r .Trash .Trashes
```

Danach eine Datei erstellen mit dem gleichen Namen wie der Ordner zuvor.

Code

```
1. touch .Trash .Trashes
```

Fertig und nie mehr Müllleimer Probleme auf dieser Partition/Laufwerk. 😄

Beitrag von „Sascha_77“ vom 19. April 2018, 22:32

Simpel aber effizient. 👍

Beitrag von „Ka209“ vom 20. April 2018, 10:40

Falls das noch nicht gelöst ist mit [EFI voll](#)

lösche mal den Backup ordner vom efi auf der EFI Partition
jedesmal wenn due [clover installieren](#) tust macht es einen backup
Bei mir ist das backup auf 4 beschränkt

wenn man es nicht beschränkt, macht es solange ein backup bis die platte voll ist. (Es macht auch 10 mal eine backup von der selben Version wenn 10 mal installiert)

Beitrag von „Sascha_77“ vom 20. April 2018, 10:57

Bei mir macht er die Backups immer auf der Systempartition. War noch bei keinem meiner Hackis anders. Clover ist jeweils immer im UEFI Modus installiert.

Beitrag von „crusadegt“ vom 20. April 2018, 11:18

Kann ich bestätigen [@Sascha_77](#)

Beitrag von „Nightflyer“ vom 20. April 2018, 12:30

Bei mir nicht anders

Beitrag von „Ka209“ vom 20. April 2018, 20:14

Ja okay bei mir ist es legacy auf den mini clon

muss mal auf den hackbook schauen ob es da anders ist das ist in uefi installirt

Beitrag von „griven“ vom 20. April 2018, 23:33

Man kann auch legacy in die ESP installieren und in dem Fall landen dann die Backups auch auf der ESP...